

**Neurologische Erkrankungen
besser behandeln.**



 SPORLASTIC

Fast 60% der Deutschen leiden unter einer neuro- logischen Erkrankung.¹

Zu neurologischen Erkrankungen zählen unter anderem Beeinträchtigungen des Gehirns und des Rückenmarks, wie z.B. Multiple Sklerose, Parkinson oder Schlaganfall. Bei diesen Krankheitsbildern kann es zu Symptomen wie etwa Lähmungen der Muskulatur kommen, die individuell sehr unterschiedlich sein können.

Wie Bandagen und Orthesen helfen können.

Ein frühzeitiger interdisziplinärer Therapiebeginn kann dazu beitragen, verloren gegangene Funktionen bestmöglich zu rehabilitieren. Die Versorgung mit funktionellen Hilfsmitteln wie Bandagen und Orthesen ist dabei ein wichtiger Bestandteil. Für die motorische Rehabilitation gilt grundsätzlich, dass sich schmerzhaft strukturierte Bewegungen schlecht trainieren lassen. Daher ist es wichtig, die Gelenke so lange zu schützen und funktionell zu unterstützen, bis die Muskulatur diese Funktionen wieder eigenständig übernehmen kann.

Quellenangaben:

¹ Deutsche Gesellschaft für Neurologie e. V.

² Robert-Koch-Institut, Gesundheit in Deutschland. Gesundheitsberichterstattung des Bundes. (Deutschland: Gemeinsam getragen von RKI und Destatis., 2015), pp. 1–129

³ Juvenile Stroke – Autoren: Schöberl, Florian, Peter Arthur Ringleb, Reza Wakili, Sven Poli, Frank Arne Wollenweber, Lars Kellert – Publikation: Deutsches Ärzteblatt International, 114.31–32 (2017), 527–34

⁴ Stiftung Deutsche Schlaganfall-Hilfe

270.000

Menschen in Deutschland erleiden
jährlich einen Schlaganfall.²

2,5%

der Erwachsenen in Deutschland
sind bereits von einem Schlag-
anfall betroffen, also jede 40.
Person.²

15%

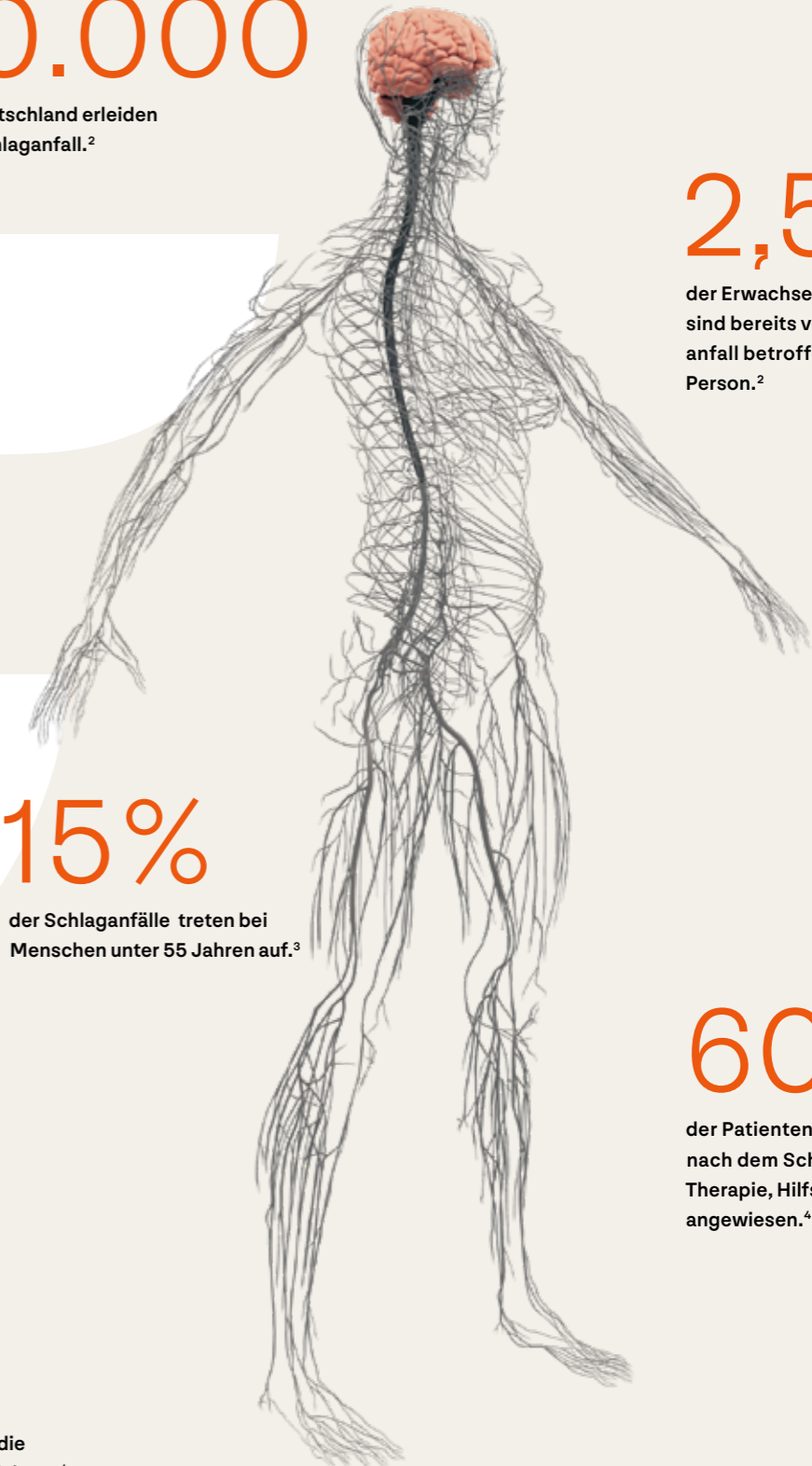
der Schlaganfälle treten bei
Menschen unter 55 Jahren auf.³

60%

der Patienten bleiben ein Jahr
nach dem Schlaganfall auf
Therapie, Hilfsmittel oder Pflege
angewiesen.⁴

80%

aller Schlaganfälle erleidet die
Altersgruppe ab 60 Lebensjahren.⁴



Das Phasenmodell der neurologischen Rehabilitation

Im Bereich der neurologischen Rehabilitation gibt es nach der Bundesarbeitsgemeinschaft Rehabilitation (BAR) ein Modell, welches die neurologische Rehabilitation in verschiedene Phasen einteilt. Betroffene werden durch das behandelnde ärztliche Fachpersonal in ihrem Hilfsbedarf eingeschätzt. Je nach Hilfsbedarf und nach Einstufung kommen gewisse Rehabilitationsmaßnahmen infrage, um die dauerhaften Folgen der Erkrankung zu verringern.¹

Quellenangaben:

¹ <https://www.schlaganfall-hilfe.de/de/fuer-betroffene/rehabilitation/phasenmodell>

² **Schaubild:** <https://schlaganfallbegleitung.de/nachsorge/rehabilitation>

... das passende Hilfsmittel.



Für jede Phase ...



Begleitung zurück in die Bewegung. In den Alltag. Ins Leben.

SPORLASTIC NEURO ORTHOPAEDICS Produkte bieten ein ganzheitliches und innovatives Produktportfolio. Sie schützen gefährdete Strukturen und gleichen fehlende Funktionen aus. Unsere Produkte optimieren die Rückführung der Patienten in den Alltag – und in die Beweglichkeit.



MANU-CAST® ORGANIC FLEX DP
Hilfsmittel-Nr. 23.07.04.0xxx



MANU-CAST® ORGANIC D
Hilfsmittel-Nr. 23.07.02.1019
MANU-CAST® ORGANIC DP
Hilfsmittel-Nr. 23.07.02.3022



MANU-HIT® DIGITUS
Hilfsmittel-Nr. 23.07.02.1004



MANU-HIT® AIR T
Hilfsmittel-Nr. 23.07.03.1xxx



MOBILAS® II
Hilfsmittel-Nr. 20.10.02.0002



NEURO-LUX®
Hilfsmittel-Nr. 23.09.03.0003



FOOT-UP®
Hilfsmittel-Nr. 23.03.02.0004
FOOT-UP® BARFUSS



NEURODYN® CLASSIC
Hilfsmittel-Nr. 23.03.02.0002



NEURODYN® COMFORT
Empfehlung Hilfsmittel-Nr. 23.03.02.xxxx



NEURODYN® PERONEUS
Hilfsmittel-Nr. 23.03.02.5xxx



NEURODYN® CARBON
Hilfsmittel-Nr. 23.03.02.6041



NEURODYN® CARBON NRG
Hilfsmittel-Nr. 23.03.02.6040

NEURODYN® DYNAM-X FLEX
Hilfsmittel-Nr. 23.03.02.6021

NEURODYN® DYNAM-X ACTIVE
Hilfsmittel-Nr. 23.03.02.6015

Motivation & Eigentherapie im Zusammenspiel

SPORLASTIC NEURO ORTHOPAEDICS dienen gezielt der motorischen Rehabilitation. In Kombination mit medizinischen und physiotherapeutischen Maßnahmen unterstützen sie ganzheitliche Behandlungskonzepte, die einen nachhaltigen Therapieerfolg begünstigen und den Weg zurück in ein unabhängigeres Leben ermöglichen.

Bandagen und Orthesen ermöglichen therapeutische und alltagsrelevante Bewegungen und verhelfen so zu einer verbesserten Lebensqualität. Sie fördern Bewegung und können gleichzeitig schmerzhafte Bewegungseinschränkungen reduzieren und Lähmungserscheinungen wie beispielsweise die Fußheberschwäche kompensieren.



Sichert den Therapiefortschritt bei Klein und Groß.



SPORLASTIC

MANU-CAST® ORGANIC FLEX DP

Handgelenkorthese zur dynamischen Redression

23.07.04.0xxx ← Hilfsmittelnummer

23.07.04.0004 ← Hilfsmittelnummer (Kinder)

Erhältlich ab Herbst 2024

Hohe Atmungsaktivität durch die organische Struktur des ORGANIC FRAME und das Abstandsgestrick des 3D SPACE KNIT

Funktional flexible Fingerauflage



Anpassbarer Handgelenkwinkel

Fixierung der Finger durch Klettband

Indikationen

+ Gelenkfehlstellungen aufgrund orthopädisch-chirurgischer Erkrankungen zur Sicherung des Erfolgs physiotherapeutischer Behandlungen bei Kindern, die keine statische Redression tolerieren. Dabei ist die Federspannung der Orthese kontinuierlich dem Behandlungsfortschritt anzupassen.

+ Gelenkfehlstellungen aufgrund neuromuskulärer Erkrankungen zur Vermeidung einer Zunahme der Fehlstellungen und zur Sicherung des Fortschrittes physikalischer Therapien bei Kindern, die keine statische Redression tolerieren.

Artikel-Nr. 07358

(Größe 1–3)

Artikel-Nr. 87358

(Größe **K**)

Farbe: ■

Bitte R oder L angeben

Größe in cm

Handbreite über den Fingergrundgelenken →7

4,5 – 6	K
6,5 – 7,5	1
7,5 – 8,5	2
8,5 – 10	3

SPORLASTIC

Sichert den Daumen,
federleicht und stabil.



SPORLASTIC

MANU-CAST® ORGANIC DP

Handgelenkorthese mit Finger- und Daumenfixierung zur Immobilisierung bzw. Ruhigstellung

23.07.02.3022 ← Hilfsmittelnummer

Dynamische Lagerung
der Finger

Hohe Atmungsaktivität
durch die organische
Struktur des ORGANIC
FRAME und das
Abstandsgestrick des
3D SPACE KNIT



Finger bleiben frei beweglich



Hilfsmittel-Nr. 23.07.02.1019
Handgelenkorthese mit Finger-
fixierung zur Immobilisierung bzw.
Ruhigstellung

Indikationen

- + Konservativ/postoperativ
- + Schädigungen der Hand im Handgelenks- und Mittelhandbereich
- + Ruhigstellung des Handgelenks mit Ruhigstellung der Finger und des Daumens
- + Alle Indikationen, bei denen eine Ruhigstellung des Handgelenks mit Finger- und Daumenfixierung notwendig ist, wie z.B.:
 - > präoperativ
 - > posttraumatisch
 - > Karpaltunnelsyndrom/CTS
 - > Entzündungen
 - > degenerative Erkrankungen
 - > Lähmungen
 - > rheumatische Erkrankungen

MANU-CAST® ORGANIC DP
Artikel-Nr. 07359

Zubehör:
3D SPACE KNIT Rahmenpolster
MANU-CAST® ORGANIC DP
Artikel-Nr. 17359

Größe in cm

Handgelenkumfang →6	
13 - 18	1
18 - 21	2

MANU-CAST® ORGANIC D
Artikel-Nr. 07259

Zubehör:
3D SPACE KNIT Rahmenpolster
MANU-CAST® ORGANIC D
Artikel-Nr. 17259

Größe in cm

Handgelenkumfang →6	
13 - 18	1
18 - 21	2

Farbe: ■
Bitte R oder L angeben

SPORLASTIC

MANU-HIT® DIGITUS

Handgelenkorthese mit Fingerauflage

23.07.02.1004 ← Hilfsmittelnummer

Stabilisierung von Handgelenk, Mittelhand und Fingergelenken mit subtotaler Ruhigstellung

Einfaches An- und Ablegen durch dorsale Verschlussstechnik



Fixierung der Fingergelenke durch Klettband

Indikationen

- + Konservativ/postoperativ
- + Nachtlagerungsschiene in Verbindung mit Okklusivverband
- + Rheumatoide Arthritis
- + Akutes Karpaltunnelsyndrom
- + Mittelhand- und Fingergelenk-Distorsionen
- + Nach stabilen Frakturen und Abnahme von Gipsverbänden

- + Überlastungsarthropathien
- + Arthrose
- + Lähmung von Hand und Fingern
- + Morbus Dupuytren

Artikel-Nr. 07333

Farbe: ■
Bitte R oder L angeben

Größe in cm

Handlänge	→8
13 - 17	1
17 - 21	2

MANU-HIT® AIR T

Handgelenkorthese mit integriertem Luftkammersystem zur Mobilisierung von Handgelenk, Fingern und Daumen

23.07.03.1xxx ← Hilfsmittelnummer

Zusätzliche Führung und Stabilisierung des Daumens

Verstärkungsschiene mit Aluminiumkern für optimale Lagerung



Regulierbare Luftkammer durch Luftpumpe zur dynamischen Lagerung des Handgelenks, der Finger und des Daumens

Einfaches Anlegen mittels zirkulärer Klettverschlüsse

Atmungsaktives Polster für hohen Tragekomfort

Indikationen

- + Konservativ/postoperativ
- + Posttraumatisch
- + Chronische PCP
- + Schlanke und spastische Lähmungen von Handgelenk, Fingern und Daumen

Artikel-Nr. 07356

Farbe: ■
Bitte R oder L angeben

Größe in cm

Handbreite über den Fingergrundgelenken	→7
8 - 12	1
10 - 13	2

Mobilisiert
und lagert in einem.



MOBILAS® II
Innovatives Handlagerungs- und Mobilisationssystem

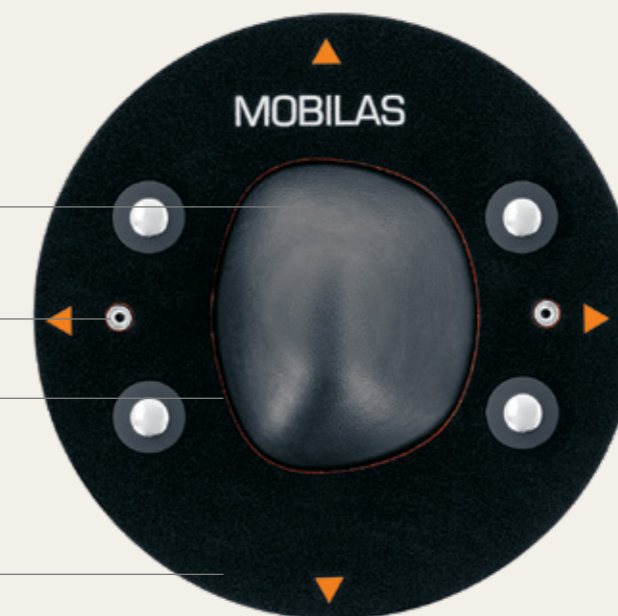
20.10.02.0002 ← Hilfsmittelnummer

Lagerungssystem mit
anatomischer Handauflage,
wischdesinfizierbar

Klettfähige Scheibe durch
Druckknöpfe fixierbar

Aussparung für Computer-
maus (Computermaus
ist nicht im Lieferumfang
enthalten)

Inklusive zweier textiler
Hygieneüberzüge



3-SÄULEN-KONZEPT

1. Handlagerung in Funktionsstellung
2. Mobilisation und Eigentaining
3. Computerassistiertes motorisch-repetitives Training für Einzel-, Gruppen- und Eigentherapie



Indikationen

- + Konservativ/postoperativ
- + Lagerungsbedürftige Paresen, z.B. nach Schlaganfall
- + Plegien der Hand
- + Zentral bedingte Bewegungseinschränkungen und Spastiken im Arm-Hand-Bereich

Artikel-Nr. 02810

Farbe: ■

Beidseitig verwendbar

Einheitsgröße

Das Original:
Führt und sichert das
Schultergelenk.



NEURO-LUX®

Funktionsorthese zur Sicherung des Schultergelenks bei schlaffen Lähmungen

23.09.03.0003 ← Hilfsmittelnummer

Erhältlich ab Sommer 2024



Schulterteil mit ausgezeichneter Passform

Diagonale Zügelführung fördert Außenrotation

Armelement: gut anpassbar, flächige Anlage, Noppenhaftband

Einhandverschlüsse mit Rutschstopp



Brustgurt: Einfache Handhabung beim Schließen und Öffnen

Ohne NEURO-LUX®



Mit NEURO-LUX®: Über die Hebezügel kann eine angemessene Anhebung des Humeruskopfes in Richtung der Gelenkpfanne erreicht werden.



Indikationen

- + Hemiplegie
- + Konservative Therapie Schulter
- + Periphere Nervenschädigungen
- + Plexusverletzungen
- + Schlanke und schmerzhafte Bewegungseinschränkungen
- + Schulter-Hand-Syndrom
- + Schädel-Hirn-Trauma
- + Subluxation Schulter
- + Trauma der Halswirbelsäule

Artikel-Nr. 07261

Farbe: ■

Bitte R oder L angeben

Armteil in cm Schulterteil in cm

Armumfang →4	Brustumfang →9		
S 21 - 25	75 - 90	S	1
	90 - 105	M	2
	105 - 125	L	3
M 25 - 29	75 - 90	S	4
	90 - 105	M	5
	105 - 125	L	6
L 29 - 35	75 - 90	S	7
	90 - 105	M	8
	105 - 125	L	9

FOOT-UP®

Textile Fußheberorthese

23.03.02.0004 ← Hilfsmittelnummer

Anatomisches, hypoallergenes Knöchelband



Zubehör:
FOOT-UP® BARFUSS in der Anwendung
(Die FOOT-UP® BARFUSS ist nur in Kombination mit der FOOT-UP® anwendbar)



Einfaches Anlegen und kaum sichtbar unter der Kleidung

Sehr geringes Gewicht

Transparente Einlage mit Elastikband und Steckverschluss

Indikationen

- + Konservativ/postoperativ
- + Fußheberpareesen nach Schlaganfall oder bei sonstigen neurologischen/muskulären Erkrankungen
- + Besonders geeignet bei Kraftgrad 3 und 4
- + Ermüdungsparesen

Farbe: ■
R und L tragbar

FOOT-UP®
Artikel-Nr. 07810

Größe in cm	
Knöchelumfang →19	
18 – 23	1
23 – 30	2
30 – 36	3

Zubehör:
FOOT-UP® BARFUSS
KEINE KASSENLEISTUNG
Artikel-Nr. 27810

Größe in cm	
Umfang Vorfuß →20	
16 – 20	1
20 – 24	2
24 – 28	3
28 – 32	4

NEURODYN® CLASSIC

Textile Fußheberorthese zur dynamischen Kompensation schlaffer Lähmungen

23.03.02.0002 ← Hilfsmittelnummer

Einfaches Anziehen mit einer Hand mittels Fingerschlaufe

Unelastischer lateraler Zügel



Einstieg mit Klettverschluss

Semielastische 8er-Zügelung

Indikationen

- + Konservativ/postoperativ
- + Peroneuslähmung, alle Ausprägungsgrade, besonders für leichte bis mittlere Fuß- und Zehenheberpareesen (Kraftgrad 2–4)

Artikel-Nr. 07077

Farbe: ■
Bitte R oder L angeben

Größe in cm	
Fesselumfang →18	
17 – 19	1
19 – 21	2
21 – 23	3
23 – 25	4
25 – 27	5

Mit einem Klick:
Einhändig anlegen und
nachjustieren.



SPORLASTIC

NEURODYN® COMFORT

Fußheberorthese mit Einhandverschluss

23.03.02.xxxx ← Hilfsmittelnummer

Komfortable Polsterung
des Knöchelbereichs

Einfaches Nachjustieren
mit Y-Zügel

Semielastische 8er-
Zügelung mit starker
Hebewirkung



Knöchelspange mit innovativem
Einhandverschluss

Einhändiges Anlegen mit selbst-
schließender Manschette

Thermoplastisch anformbare,
flexible Einlegesohle

Der Trick mit dem Klick

1. Einhändiges Anlegen
2. Einfaches Nachjustieren mit Y-Zügel
3. Semielastischer 8er-Zügel mit flexibler Einlegesohle

Indikationen

- + Konservativ/postoperativ
- + Schlanke und spastische Fußheberparese, z.B. nach Schlaganfall, bei Multipler Sklerose, Peroneusparese, sonstigen neurologischen/muskulären Erkrankungen

Artikel-Nr. 07830

Farbe: ■
Bitte R oder L angeben

Größe in cm

Fessel-		→18	Schuhgröße
umfang			
S	17 - 21	36 - 37	1
		38 - 39	2
		40 - 41	3
		42 - 43	4
		44 - 45	5
		46 - 47	6
M	21 - 24	36 - 37	7
		38 - 39	8
		40 - 41	9
		42 - 43	10
		44 - 45	11
		46 - 47	12
L	24 - 28	36 - 37	13
		38 - 39	14
		40 - 41	15
		42 - 43	16
		44 - 45	17
		46 - 47	18

SPORLASTIC

Unterstützt dezent
und stabil.



NEURODYN® PERONEUS

Peroneusfeder mit Einhandverschluss

23.03.02.5xxx ← Hilfsmittelnummer

Hohe Atmungsaktivität durch
3D SPACE KNIT Polster



Einhandbedienung
durch innovatives
Verschlussystem

Offene Ferse und
mediales Gewölbe

Indikationen

- + Konservativ/postoperativ
- + Schlanfe Fußheberparefen
- + Peroneus-Parefe
- + Lumbaler Nervenwurzelschaden
- + Poliomyelitis
- + Schlaganfall

Artikel-Nr. 07385

Farbe: ■

Bitte R oder L angeben

Größe

Schuhgröße

35 - 37	S
38 - 40	M
41 - 43	L
44 - 46	XL

Dynamik neu gedacht:
Für eine natürliche
Fußhebung.



NEURODYN® CARBON NRG

Dynamische Fußheberorthese mit rückverlagertem Stegverlauf

23.03.02.6040 ← Hilfsmittelnummer

Erhältlich ab Sommer 2024

Flexible anatomisch
geformte frontale Anlage

Einhandbedienung
durch innovatives
Verschlussystem

Dynamische Unterstüt-
zung der Zehenabstoßung
durch Energierückgabe
der Carbonfeder

Stegverlauf hinter der
Basis des 5. Mittelfuß-
knochens



Hohe Atmungsaktivität aufgrund
des Abstandsgestrics des
3D SPACE KNIT

Schlanke Bauform



Hilfsmittel-Nr. 23.03.02.6041

Dynamische Fußheberorthese mit
rückverlagertem Stegverlauf

Indikationen

- + Konservativ/postoperativ
- + Leichte Poliomyelitis
- + Schlanke und (mittelschwere) spastische Fußheberpareesen (z.B. nach Schlaganfall, Multiple Sklerose, Peroneusparese, sonstige neurologischen/muskulären Erkrankungen)
- + Vorfußamputation (partiell)
- + Zur Behebung der Spitzfußstellung / Anheben des Fußes,

aktive Rückführung des Fußes im individuell funktionalen Bewegungsumfang und Erhaltung der Mobilität

- + Teillähmung der Fußhebermuskulatur (und hohe Mobilität der Versicherten oder des Versicherten) durch z.B. Peroneus-Parese, lumbaler Wurzelschaden, Schlaganfall

NEURODYN® CARBON NRG

Artikel-Nr. 07854

Größe

Schuhgröße

35 - 38	S
39 - 42	M
43 - 46	L

NEURODYN® CARBON

Artikel-Nr. 07853

Größe

Schuhgröße

35 - 38	S
39 - 42	M
43 - 46	L

Farbe: ■
Bitte R oder L angeben

Stützt dynamisch und gibt Energie zurück.



NEURODYN® DYNAM-X ACTIVE

Dynamische Fußheberorthese mit innovativem Magnetverschluss

23.03.02.6015 ← Hilfsmittelnummer

Höhenverstellbare und thermoplastisch verformbare Frontschale

Optimale Klimaregulierung durch Öffnungen in der Frontschale

Dynamische Unterstützung der Zehenabstoßung durch Energierückgabe der Carbonfeder

Carbonsohle mit Absatzsprengung für bessere Anpassbarkeit an den Schuh



Atmungsaktives Polster mit druckminimierender Wirkung auf Schienbeinbereich

Einhandbedienung durch Magnetverschluss

Komfortables Schließen der Gurte über einfach greifbaren D-Ring

Geringes Eigengewicht durch Leichtbauweise



Hilfsmittel-Nr. 23.03.02.6021
Dynamische Fußheberorthese mit innovativem Magnetverschluss

Indikationen

- + Konservativ/postoperativ
- + Schlanke und (mittelschwere) spastische Fußheberpareesen z. B. nach Schlaganfall, bei Multipler Sklerose, Peroneusparese, sonstigen neurologischen/muskulären Erkrankungen
- + Lumbaler Wurzelschaden
- + Quadrizepsschwäche
- + Vorfußamputation (partiell)

NEURODYN® DYNAM-X ACTIVE
Artikel-Nr. 07851

Größe

Schuhgröße

35 - 38	S
39 - 42	M
43 - 46	L

NEURODYN® DYNAM-X FLEX
Artikel-Nr. 07852

Größe

Schuhgröße

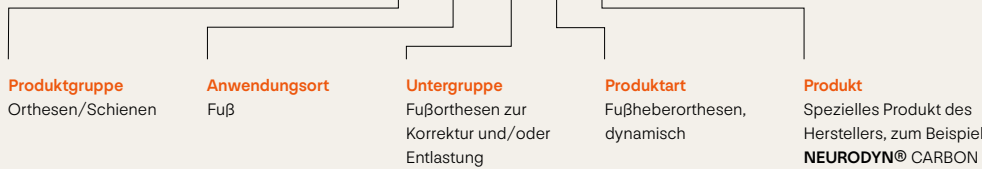
35 - 38	S
39 - 42	M
43 - 46	L

Farbe: ■
Bitte R oder L angeben

Abrechnungshinweise

Aufbau einer Hilfsmittelnummer

23.03.02.6041



Krankenkasse bzw. Kostenträger		1	
Gebühr frei	Name, Vorname des Versicherten		
Geb.-pl.	geb. am		
noctu	2		
Sonstige	Kostenträgerkennung	Versicherten-Nr.	Status
Unfall	Betriebsstätten-Nr.	Arzt-Nr.	Datum
Arbeitsunfall	Rp. (Bitte Leerräume durchstreichen)		Vertragsarztstempel
aut idem	3 Schlafe Fußheberparese		6 Dynamische Fußheberorthese mit rückverlagertem Stegverlauf
aut idem	4 1 Stück, SPORLASTIC NEURODYN® CARBON		
aut idem	5 Rechts		
Bei Arbeitsunfall auszufüllen!		Abgabedatum in der Apotheke	
Unfalltag	Unfallbetrieb oder Arbeitgebernnummer		02442979

- 1 Orthopädische Hilfsmittel – Feld 7 (diese sind **nicht budgetiert**)
- 2 Hilfsmittelnummer 10-stellig
- 3 Indikation/Diagnose

- 4 Anzahl (1 Stück), Produktname
- 5 Seite, falls notwendig (links/rechts)
- 6 Begründungsbeispiel für die Einzelproduktverordnung

Wichtige Information

Medizinische Hilfsmittel wie z.B. Bandagen und Orthesen sind **nicht budgetiert** und können zu Lasten der gesetzlichen Krankenversicherung verordnet werden. Auf dem Rezept sollte das von Ihnen gewählte Hilfsmittel genau definiert sein. Dies vereinfacht die Abgabe im medizinischen Fachhandel und trägt zum reibungslosen Ablauf bei der Erstattung durch die Krankenkasse bei.

Therapiefreiheit

Im Rahmen der Therapiefreiheit ist Ihnen freigestellt, welches Hilfsmittel Sie verordnen, d.h. Sie entscheiden, welches Hilfsmittel für Ihre Patienten am besten geeignet ist.

Einzelproduktverordnung

Sie können ein ganz bestimmtes Produkt verordnen, wenn Sie dieses für am besten geeignet erachten (vgl. „Hilfsmittel-Richtlinie“, § 7 Abs. 3 Satz 3). In diesem Fall sollten Sie eine kurze Begründung (z.B. Angabe spezifischer Produktvorteile) auf dem Rezept vermerken. Verwenden Sie außerdem die 10-stellige Hilfsmittelnummer, welche das von Ihnen gewählte Hilfsmittel eindeutig kennzeichnet. Bei Angabe einer 7-stelligen Hilfsmittel-

nummer oder lediglich Angabe der Produktart/-gattung ist es dem medizinischen Fachhandel freigestellt, welches Produkt abgegeben wird. **Sehen Sie hierzu auch exemplarisch den Aufbau der 10-stelligen Hilfsmittelnummer.**

GMG

Im GMG (Gesundheitsmodernisierungsgesetz) ist die Zuzahlung für Hilfsmittel wie folgt geregelt: Versicherte, die das **18. Lebensjahr vollendet** haben, leisten bei zu Lasten der gesetzlichen Krankenversicherung verordneten Hilfsmitteln eine Zuzahlung gem. § 61 Satz 1: Zuzahlungen, die Versicherte zu leisten haben, betragen **10% des Abgabepreises, mindestens jedoch 5 Euro und höchstens 10 Euro**; allerdings dürfen diese nicht mehr als die Kosten des Hilfsmittels betragen.

Nach Redaktionsschluss, 29.04.2024, können sich Änderungen am Produkt ergeben. Konstruktions- oder Formänderungen, Farbabweichungen sowie Änderungen des Lieferumfangs seitens des Herstellers bleiben vorbehalten. Farbabweichungen zum Produkt können drucktechnisch bedingt sein. Die Abrechnungshinweise gelten nur für Deutschland.

Rezeptbeispiel anhand NEURODYN® CARBON

SPORLASTIC DEUTSCHLAND
SPORLASTIC GmbH & Co. KG
 Weberstraße 1, 72622 Nürtingen, Germany
 Postfach 14 48, 72604 Nürtingen, Germany
Telefon +49 7022 705-181
Fax +49 7022 705-113
 info@sporlastic.de, www.sporlastic.de

SPORLASTIC ÖSTERREICH
 Wir sind unter der deutschen
 Adresse für Sie da.

SPORLASTIC SCHWEIZ
BERRO AG
 Austraße 7, 9055 Bühler, Switzerland
Telefon +41 71 3350777
Fax +41 71 3350770
 info@sporlastic.ch, www.sporlastic.ch

SPORLASTIC DIGITAL
 www.facebook.com/sporlastic
 www.youtube.com/sporlastic
 www.instagram.com/sporlastic_official
 de.linkedin.com/company/sporlastic

Das VOH sowie alle Produktbroschüren sind auch digital verfügbar unter www.sporlastic.de/service/downloads

SPORLASTIC QUALITÄT

